

Amprion GmbH

Ersatzneubau 110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung Aach – Bundesgrenze (LU),  
Bl. 4247

Abschnitt: Pkt. Aach – Pkt. Sirzenich

Nachweis für Niederfrequenzanlagen gem. 26. BImSchV

Register 9.2.1, Blatt 1

### Nachweis – 1. Deckblattänderung

über die Einhaltung der Grenzwerte gemäß Anhang 1a nach Maßgabe des § 3 Abs. 2 der sechszwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über elektromagnetische Felder - 26. BImSchV).

Der in **Abbildung 1** dargestellte Bereich der Aufführung der Bl. 0143 auf das Gestänge der Bl. 4247 (Spannfelder von Mast Nr. 69 (Bl. 0143) bis Mast Nr. 2 (Bl. 4247) ist in den Antragsunterlagen als "Bl. 4247" benannt. Korrekt ist u. a. in diesem Bereich die Benennung "Bl. 0143" (siehe auch Reg. 1, Kap. 4.10).

<b>Betreiber:</b>	Amprion GmbH
<b>Art der Anlage:</b>	Freileitung
<b>Anlass:</b>	Neuerrichtung
<b>Typ der Freileitung:</b>	Übertragungsleitung
<b>Leistungsname:</b>	<del>110-/380-kV-Leitung Aach – Bundesgrenze (LU)</del> 110-kV Hochspannungsfreileitung Bitburg – Trier
<b>Leistungsnummer:</b>	<del>Bl. 4247</del> Bl. 0143
<b>Masttyp:</b>	A13, D12B00
<b>maßgeblicher Immissionsort:</b>	Wohnen Gemarkung: Newel, Flur: 5, Flurstück: 61/7

Betrachtete Hochspannungsleitungen mit Betriebsfrequenz $f = 50$ Hz	
<b>1. geplante geänderte Leitung:</b>	<del>110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung Aach – Bundesgrenze (LU), Bl. 4247</del> 110-kV Hochspannungsfreileitung Bitburg – Trier, Bl. 0143

Maximalwerte für 50-Hz-Feldimmission am ungünstigsten Punkt des maßgeblichen Immissionsorts	
In einer Höhe von 1 m über dem Erdboden auf dem Flurstück beträgt die maximale	
elektrische Feldstärke $E_{50\text{ Hz}}$ :	<b>0,7 kV/m</b>
magnetische Flussdichte $B_{50\text{ Hz}}$ :	<b>4,3 <math>\mu</math>T</b>

## Datenblatt

### Leistungsdaten zu 1.

~~110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung Aach – Bundesgrenze (LU), Bl. 4247~~

110-kV Hochspannungsfreileitung Bitburg – Trier, Bl. 0143

**Spannfeld:** zwischen den Masten Nr. 69 (~~Bl. 4247~~ Bl. 0143) und Nr. 1B (Bl. 4553)

### höchste betriebliche Anlagenauslastung:

maximal zulässige Betriebsspannung:

System 1: 123 kV

System 2: 123 kV

maximaler betrieblicher Dauerstrom:

System 1: 0,68 kA

System 2: 0,68 kA

Begrenzung des maximalen betrieblichen Dauerstromes:

Thermischer Grenzstrom  $I_d$  der verwendeten Leiterseilbündel.

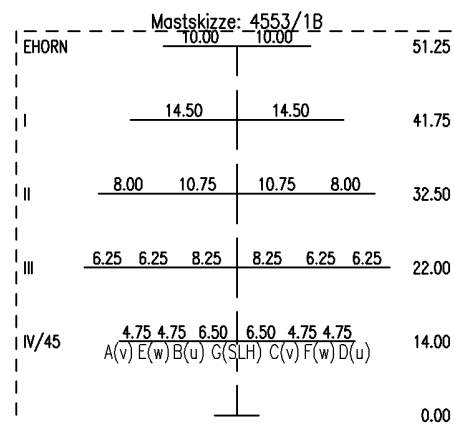
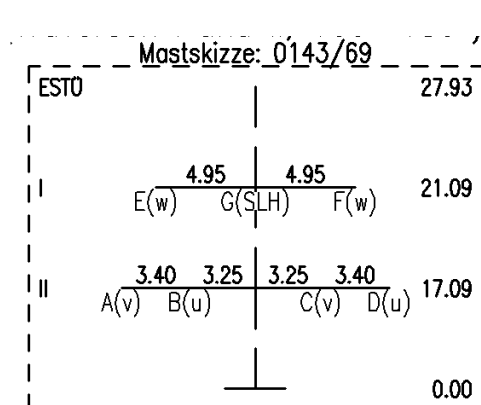
### Minimaler Bodenabstand ermittelt nach DIN EN 50341:

System 1: 8,94 m

System 2: 9,00 m

### Phasen- und Leiteranordnungen im Spannfeld

**Masttyp Mast Nr. 69 (~~Bl. 4247~~ Bl. 0143): A13** **Masttyp Mast Nr. 1B (Bl. 4553): D12**



Höhe der Seilaufhängung abzüglich Kettenlänge  $k = 2,8 \text{ m}$   $u = 0^\circ$ ;  $w = 120^\circ$ ;  $v = 240^\circ$   
System 1 (A, B, E) System 2 (C, D, F) Erdseil: G

Amprion GmbH

Ersatzneubau 110-/380-kV-Höchstspannungsfreileitung Aach – Bundesgrenze (LU),  
Bl. 4247

Abschnitt: Pkt. Aach – Pkt. Sirzenich

Nachweis für Niederfrequenzanlagen gem. 26. BImSchV

Register 9.2.1, Blatt 3

